

		Theater
do 2.5. 20 Uhr Saal	dunkler frühling Nach der Erzählung von Unica Zürn	Deutsch/English
		Akademie
fr 3.5. 19 Uhr Kulturhaus Helferei	bedrohte demokratie - bedrohte medienfreiheit Ein Anlass zum Tag der Medienfreiheit von Reporter ohne Grenzen Schweiz	Theater
		Theater
sa 4.5. 20 Uhr Saal	dunkler frühling	Theater
		Akademie
di 7.5. 20 Uhr Kunsthalle Winterthur	neumarkt gossips Constance DeJong and Modern Love	English
		Theater
mi 8.5. 20 Uhr Saal	valbella AG Theater Rämibühl frei nach «Herr der Fliegen»	Theater
		Theater
fr 10.5. 20 Uhr Saal	valbella	Theater
		Theater
sa 11.5. 20 Uhr Saal	valbella	Theater
		Theater
mo 13.5. 20 Uhr Saal	dunkler frühling	Theater
		Theater
di 14.5. 20 Uhr Saal	dunkler frühling	Playground
		Theater
mi 15.5. 18 Uhr Saal	wenn ich an züri denke ... 66 Jung-Autor:innen, 6 Profis, 60 Texte in 66 Minuten	Theater
		Theater
do 16.5. 20 Uhr Saal	dunkler frühling	Theater
		Theater
fr 17.5. 20 Uhr Saal	dunkler frühling	Theater
		Theater
sa 18.5. 20 Uhr Saal	dunkler frühling	Theater
		Theater
so 19.5. 20 Uhr Saal	dunkler frühling	Playground
		Akademie
do 23.5. 19.30 Uhr Chorgasse	vanilla sex #let's bee butterfly!	Akademie
		Akademie
fr 24.5. ab 18 bis 22 Uhr Saal	mariupol drama theater An installation based on the work of the Center for Spatial Technologies in collaboration with Forensic Architecture / Forensis	Deutsch/English
		Akademie
sa 25.5. ab 16 bis 20 Uhr Saal	mariupol drama theater Einführung durch die Dramaturgie um 18 Uhr	Playground
		Akademie
so 26.5. ab 14 Uhr Saal	mariupol drama theater	Playground
		Akademie
mo 27.5. 19.30 Uhr Chorgasse	vanilla sex	Akademie
		Akademie
di 28.5. ab 18 Uhr Saal	mariupol drama theater Reading Group «Ästhetische Praxen zu Gewalt und Erinnerung» um 18.15 Uhr	Akademie
		Akademie
mi 29.5. ab 18 Uhr Saal	mariupol drama theater Blind Date mit Reading Group «Ästhetische Praxen zu Gewalt und Erinnerung» um 18.15 Uhr	Akademie



Love play fight

mai 2024

Nähere Informationen und detaillierte Stückbeschreibungen findet ihr auf theaterneumarkt.ch/kalender.

schutzmassnahmen

Das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes ist freiwillig.

ticketpreise

Sofern nicht anders vermerkt, gelten folgende Ticketpreise: CHF 45.–, CHF 30.– oder CHF 15.–. Drei Preise, deine Entscheidung.

ermässigungen

Es gilt freier Eintritt für Personen mit Aufenthaltsbewilligung N oder F. Mit der Kundenkarte der ZKB erhalten Sie CHF 5.– Ermässigung.

blind date

Mittwochs gibt es mit Unterstützung durch das Migros-Kulturprozent vermittelnde Blicke hinter die Kulissen und Begegnungen mit dem Neumarkt, die von Sondereinführungen über Apéro bis zu Kinderplausch reichen. Lassen Sie sich überraschen!

theaterclub neumarkt

Besucht die beliebten Clubvorstellungen mit Stückeinführung und Apéro. Und trifft Menschen, die eure Begeisterung für das Theater teilen. Die Einführung ist öffentlich. Weitere Infos unter: theaterneumarkt.ch/haus/theaterclub

vorverkauf

Billettkasse Neumarkt

Neumarkt 5
8001 Zürich
+41 (0)44 267 6464

tickets@theaterneumarkt.ch
www.theaterneumarkt.ch

billettkasse

Dienstag bis Samstag 16–19 Uhr sowie eine Stunde vor jeder Vorstellung

bar neumarkt im 2. stock

Sofern nicht anders angeführt, jeweils eine Stunde vor Vorstellungsbeginn sowie nach den Vorstellungen geöffnet.

spielstätten

Neumarkt | Saal

Neumarkt 5
8001 Zürich

Neumarkt | Chorgasse

Chorgasse 5
8001 Zürich

Neumarkt | Mediathek

www.theaterneumarkt.ch/mediathek
Livestreams, Aufzeichnungen und mehr ...

playground

... steht für künstlerisches Experiment, offene Versuchsanordnung und spielerische Interventionen.

theater

... steht für unterschiedliche Arbeits- und Produktionsweisen und neue Aufführungsformate.

akademie

... steht für die Erforschung und Befragung von Wissen, Welt und Denken in sinnlichen Formaten.

digital

... steht für das Internet als Raum für trans- und multimediales Erzählen, für grenzüberschreitende Formate.

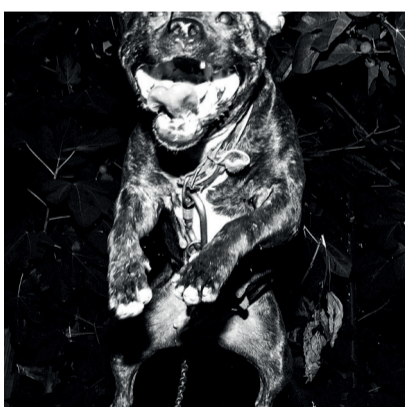
gestaltung

Pascale Lustenberger

druck

A. Schöb Druckerei AG

© 2024, Theater am Neumarkt AG
Änderungen vorbehalten. Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Theater am Neumarkt AG.



mariupol drama theater

The Center for Spatial Technologies (CST), in collaboration with Forensic Architecture/Forensis collected and analysed thousands of photos, videos, and social media posts, and recorded over 100 hours of never-before-seen witness testimony, to reconstruct a picture of life in the besieged Mariupol Drama Theater: a refuge, and an act of resistance. For nine days, Theater Neumarkt opens its doors to a media spatial experience of this research.

Die Installation ist zu den jeweils angegebenen Zeiten durchgehend geöffnet. Videos in ukrainischer Sprache mit englischer Untertitelung. Deutsche Übersetzung steht zur Verfügung gestellt. Für Reading Group werden Textfragmente auf Englisch und Deutsch bereitgestellt. Keine Vorkenntnisse erforderlich.

Von Center of Spatial Technologies (CST) und Forensic Architecture/Forensis
Reading Group Anna Wohlgemuth und das Doktoratsprogramm «3rd» unter der Leitung von Ilse van Rijn, IPF/ZHdK

dunkler frühling

Unica Zürn, Schriftstellerin, Künstlerin und Surrealistin, schöpfte Zeit ihres Lebens aus dem Unbewussten, dem poetischen Dunklen und ihrem ein-dringlichen kraftvollen Schreiben. Die Protagonistin ihres Romans «Dunkler Frühling» ist am Ende tot. Das 12-jährige Mädchen stürzt sich aus dem Fenster. Auch die Autorin von «Dunkler Frühling» ist tot. Unica Zürn hat sich aus dem Fenster gestürzt, nachdem sie ihr letztes Schriftstück veröffentlichte. Unica Zürns Leben war ein Seitanz zwischen Begierde und Abgrund. Lange galt sie als Geheimtipp. Ihr autobiographisch geprägter Kultroman «Dunkler Frühling» von 1967 wird nun im Frühling 2024 von Yana Eva Thönnnes & Team wiederentdeckt.

Mit David Attenberger, Challenge Gumbodete, Melina Pyschny und Claire Vivian Sobottke
Regie & Bühnenfassung Yana Eva Thönnnes Bühne Dominic Huber Kostüme Katharina Pia Schütz Harfe Marina Mello Dramaturgie Tine Milz

valbella

Ein Chalet in den Bergen, eine Überraschungsparty, eine Gruppe privilegierter Zürcher Jugendlicher und ein Schneegestöber mitsamt Lawine und abgeschnittenem Weg ins Tal... Das sind die Zutaten für die ultimative Katastrophengeschichte. Genau 70 Jahre nach Erscheinen William Goldings «Herr der Fliegen», der Mutter aller modernen Katastrophengeschichten, nehmen sich die AG Theater Rämibühl und das Neumarkt dem Klassiker an und fragen, ob und wie sich die Erzählung vom Zivilisationsverlust bei uns in der schönen Schweiz ereignen könnte.

Mit Alireza Bayram, Noah Bernheim, Theodor Davidoff, Dean Federer, Cora Nanut, Nela Piwonska, Philine Oldenhage, Nour Rüttimann, Daria Semenova, Leslie Siegenthaler, Fyn Stähelin, Mindra Theisohn, Angelo Turchi, Lisa Waltenspül und Seth Weller Caballero Regie Joachim Aeschlimann und Daniel Riniker Ausstattung Mikki Levy-Strasser Choreografie Tomer Zirkilevech Musik Michael Schertenleib Dramaturgie Eneas Nikolai Prawdzc Regieassistenz Lou Eberhardt und Lee Fischer

vanilla sex

«VANILLA SEX #let's bee butterfly!» ist eine sinnliche Reise in die geheime Welt der Pflanzenliebe. Birds do it, bees do it and even flowers and trees do it: let's fall in love! Der Mensch wollte es lange nicht wahrhaben, aber die Pflanzenwelt hat schon seit 600 Millionen Jahren Sex und die Evolution hat manche Blüten zu wahren Meister:innen der strategischen Verführungskunst ausgebildet. Hier geht es um Blümchen, Bienchen und die ganz großen Fragen des Lebens: Ist die rote Lippenblume wirklich sexy und die Mimose schüchtern, gibt es floral appropriation und was ist eigentlich mit dem human gaze? Die Pflanzen haben dazu einiges zu sagen – und diesmal nehmen sie kein Blatt vor den Mund. Seduce us, beauty!

Idee Sascha Ö. Soydan Konzept & Text Nicole Oder und Sascha Ö. Soydan Regie Nicole Oder Ausstattung & Video Mona Glass Sound Design Heiko Schnurpel Outside Eye Hayat Erdoğan

bedrohte demokratie - bedrohte medienfreiheit

Am Tag der Medienfreiheit erinnern wir an die Bedrohung des unabhängigen Journalismus weltweit. Begleitend zur Präsentation des «Ranking der Medienfreiheit 2024» von Reporter ohne Grenzen zeigen wir eine Fotoreportage von Çağdaş Erdoğan. Julia Reichert, Co-Direktorin des Neumarkt, liest Texte bedrohter Journalist:innen aus Belarus, Hongkong, Guatemala und Vietnam. Ergänzt wird der Abend durch Analysen anwesender Expert:innen, beschlossen wird er mit der hoffnungsvollen Initiative «Forbidden Stories».

Mitwirkende Ekaterina Glikman (Nowaja Gaseta Europa), Roger de Weck, Bettina Büsser, Can Dündar (verfolgter türkischer Journalist, aus Berlin zugeschaltet) und Oliver Zihlmann Moderation Kerstin Hasse Kooperation von Reporter ohne Grenzen Schweiz, Kulturhaus Helferei, Initiative «Forbidden Stories» und Theater Neumarkt Medienpartner Tages-Anzeiger

neumarkt gossips

After Silvia Federici, writer and artist Constance DeJong is the next guest in our series Neumarkt gossips. Almost 50 years after publishing her debut novel «Modern Love», DeJong still embodies her words. On May 7th, she will perform parts of «Modern Love», and talk with us about gossip, desires, and night writings. Together we will lick the night away.

With Constance DeJong Moderation & Hosting Tine Milz and Geraldine Tedder Coproduction of Theater Neumarkt and Kunsthalle Winterthur In collaboration with Kunstverein München and IMAI – Inter Media Art Institute/Kunstverein Düsseldorf.

wenn ich an züri denke ...

66 Zürcher Jugendliche haben auf Einladung des Jungen Literaturlabors JULL über ihre Stadt geschrieben. Das klingt so:

- Wenn ich an Zürich denke, denke ich: Badi, blauer Himmel ...
- ... Sihl, Szene, Santa Lucia, Sozialamt.
- In Züri simmer fründlich, störed niemert.

Was die jungen Schreibenden verbindet: Sie gehen in die Sek Feld im Kreis 4. Gecoacht wurden sie von 6 Profis.

Coaches Lorenz Langenegger, Gianna Molinari, Valerio Moser, Eva Rottmann, Monique Schwitter und Gina Walter Einrichtung Irene Eichenberger